

Antrag 5/I/2022

UB Oberhavel, OV Oranienburg

Der/Die Landesparteitag möge beschließen:

Empfehlung der Antragskommission

Überweisen an: Landesvorstand (Konsens)

Inhaltliche und strategische Arbeit der SPD-Gliederungen verbessern und kommunale Mandatsträger*innen stärker unterstützen

1 Der Landesverband wird aufge-
2 fordert, die SPD-Gliederungen
3 im Land Brandenburg und die
4 kommunalen Mandatsträger*in-
5 nen noch stärker als bisher zu
6 unterstützen, durch

- 7 • Schaffung einer Online-
8 Plattform oder sonstigen
9 Austauschplattform bis
10 zum Ende des ersten
11 Quartals 2023, auf der SPD-
12 Anträge aus Städte- und
13 Gemeindevertretungen
14 sowie Initiativen, Kampa-
15 gnen, Ideen oder Projekte
16 der Ortsvereine themen-
17 bezogen eingestellt und
18 kostenfrei zur Verfügung
19 gestellt werden,
- 20 • Stärkung der digitalen Par-
21 teiarbeit und Unterstützung
22 bei der Planung sowie
23 Durchführung digitaler
24 Veranstaltungen, Videokon-
25 ferenzen, Livestreams oder
26 anderer digitaler Formate,
- 27 • Schaffung von regelmä-

28 ßigen Schulungsmöglich-
29 keiten, Workshops oder
30 Trainings zu den The-
31 men Social Media, Presse-
32 und Öffentlichkeitsarbeit,
33 Kommunikation, Präsen-
34 tationstechniken, Zeitma-
35 nagement, Verhalten an
36 Info-Ständen oder anderen
37 relevanten Themen.

38

39 **Begründung**

40 Aktive Ortsvereine und engagier-
41 te Mandatsträgerinnen und Man-
42 datsträger in den Städte- und Ge-
43 meindevertretungen – dadurch
44 wird die SPD vor Ort sichtbar,
45 erlebbar und wahrnehmbar. Die
46 18 Unterbezirke der SPD im Land
47 Brandenburg sind geprägt durch
48 mitgliederstarke und mitglieder-
49 schwache Ortsvereine, weshalb
50 sich die Parteiarbeit vor Ort un-
51 terschiedlich gestaltet. Verfügen
52 Ortsvereine über nur wenige Mit-
53 glieder muss die politische Arbeit
54 oft auf wenigen Schultern verteilt
55 werden. Im Ortsverein und auch
56 in den kommunalen Parlamenten
57 werden Aufgaben jedoch immer
58 komplexer, sind die Erwartungen
59 an ehrenamtliche Politiker*innen
60 in den letzten Jahren stetig ge-
61 stiegen und ist die politische Aus-

62 einandersetzung mit rechtsextre-
63 mistischen Parteien an der Ta-
64 gesordnung. Unter diesen Vor-
65 aussetzungen fällt es zunehmend
66 schwerer, Freiwillige für politi-
67 sches Engagement zu finden oder
68 zu halten.

69 Ein verbesserter Austausch kann
70 helfen, die Parteiarbeit zu erleich-
71 tern und als „Ideenbörse“ für zum
72 Beispiel Projekte, Initiativen, An-
73 träge oder Kampagnen dienen,
74 die leicht übernommen werden
75 können. Dadurch wird die inhalt-
76 liche Arbeit gefördert, die Presse-
77 und Öffentlichkeitsarbeit unter-
78 stützt und die SPD in der Wahr-
79 nehmung für Bürgerinnen und
80 Bürger aber auch für die eigenen
81 Mitglieder insgesamt sichtbar.

82 In Zeiten von Corona wurde deut-
83 lich, wie wichtig digitale Parteiar-
84 beit ist und welche Chancen di-
85 gitale Formate bieten können. In
86 den Unterbezirken und Ortsver-
87 eien wurden digitale Angebote
88 bisher unterschiedlich stark ge-
89 nutzt und sind noch ausbaufä-
90 hig. Der Landesvorstand soll den
91 SPD-Gliederungen beim Thema
92 digitale Parteiarbeit helfend zur
93 Seite stehen und diese aktiv för-
94 dern.

95 Ein regelmäßiges Angebot an

96 Schulungsmöglichkeiten zu un-
97 terschiedlichen Themen soll
98 die Ortsvereine und Mandats-
99 träger*innen zudem zusätzlich
100 unterstützen und helfen, Schwie-
101 rigkeiten bei der Bewältigung von
102 Aufgaben zu meistern. In Hinblick
103 auf die kommenden Kommunal-
104 und Landtagswahlen im Jahr
105 2024 wäre es beispielsweise
106 wichtig, die Mitglieder für das
107 Verhalten in Wahlkampfzeiten zu
108 trainieren und so für ein sicheres
109 Auftreten zu sorgen. So kommt
110 der Spaß am Wahlkampf nicht zu
111 kurz und es fällt leichter auf Bür-
112 gerinnen und Bürger zuzugehen,
113 um diese von den Inhalten der
114 SPD zu überzeugen.

115